

Neues aus der KiTa Gries

Liebe LeserInnen, jetzt sind sie da, die heißen Tage, auf die sich die Kinder so freuen: nun können sie mit Wasser das Matschen im Sand genießen. Ausgestattet mit Sonnenhütchen, gut eingecremt gehen sie früh am Morgen ins Außengelände!

Mangels Sonnenschutz über dem Sandkasten (der bald kommt!) verkrümmeln wir uns vor 11 Uhr schon wieder im Haus, um ein wenig auszuruhen, zu singen oder an unserer Projektarbeit weiter zu arbeiten. Die Mehrzahl der Kinder suchten sich das Thema Tiere aus und das größte Interesse hatten sie, etwas über Hunde und Bisons zu erfahren! Mit Feuereifer sind unsere künftigen „Großen“ bei der Sache und gute Ideen warten auf ihre Umsetzung. Ob noch ein Ausflug möglich ist? Wir werden sehen.

Mit dem Namen „Tiger Kids“ nimmt unsere KiTa an einem zweijährigen Programm teil, das die gesunde Ernährung und den dazugehörigen Sportanteil in den Vordergrund schieben möchte. Natürlich werden auch die Eltern in dieses so wichtige Vorhaben mit eingebunden, aber mehr soll an dieser Stelle nicht verraten werden.

Unsere Kindergarten-Rallye wurde trotz regnerischem Wetter „durchgezo-

gen“ – Ihr seid spitze! Auf Nachfragen hatte es allen gefallen, selbst die begleitenden Erzieherinnen wußten nur Positives zu berichten.

Unsere „Seepferdchen“ wanderten mit Christine und Nora nach Brücken ins Edelsteinmuseum. Natürlich war der Besuch in der Eisdiele auch ein Programmpunkt!

Zwischen der Grundschule und den KiTas soll eine engere Kooperation stattfinden, das wird bestimmt spannend!

Die „Seepferdchen“ durften dem Waldmobil am See noch einen Besuch abstatten. Als die Kinder von ihrem Spaziergang mit Petra und Nora heimkamen, hatten sie den daheimgebliebenen Freunden viel zu erzählen. Die Jäger Herr Badung, Herr Sommer und Herr Jäger konnten den Kindern ihr vielseitiges Wissen kindgerecht und spannend vermitteln. Suchspiele waren ebenso an der Reihe wie das Anfassen und Betrachten der ausgestopften Tiere mit Hintergrundinformationen!

Wir freuen uns auf den Tagespraktikanten Maurice Wagner und auf Emelies Taufe.

Mit sonnigen Grüßen

Ihr Grieser KiTa Team

Impressum: Das KERCHEBLÄDCHÉ ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. V.i.S.d.P. zeichnen sich die Presbyterien. Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Str. 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Fon: 0 63 72 – 14 56, Fax: 5 03 52, <http://www.evpfalz.de/gemeinden/miesau>, eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de.

Konto beim Ev. Verwaltungsamt Homburg Nr. 10 10 28 69 77 Kreissparkasse Saarpfalz BLZ 594 500 10 (Bitte beim Verwendungszweck stets Miesau bzw. Gries mit angeben)

Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist jeweils mittwochs von 8-10 Uhr und freitags von 8-12 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen!

Das KERCHEBLÄDCHÉ erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.400 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck.



KERCHEBLÄDCHÉ

der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries

28. Jahrgang

Juni 2012



Foto: AWR

Punker im ev. Posaunenchor auf dem Kirchentag

2 – Versweise • 3 – Bericht KPV Miesau/ Neuer Kurs zur Konfirmation • 4 – Aus den Presbyterien • 5 – Collegio Barocco • 6-7 – Termine Gries & Miesau • 8 – Goldkonfirmation/ Fahrt ins Elsass • 9 – Kammerchor Opus 9 • 10 – KiGo Miesau/ Konfi-Dankspende • 11 – Kiga Miesau • 12 – KiTa Gries

Deutscher Evangelischer Kirchentag in Dresden 2011 – ein tolles Erlebnis, eine tolle Stadt und fantastisches Wetter! Gerne erinnern wir uns daran zurück und freuen uns zugleich auf Hamburg 2013 ...

Da kommen wir aus der Provinz in die große Stadt und vieles ist uns fremd. Das macht das Ganze ja so interessant!

Aber manch Fremdes verunsichert uns auch. Wie reagieren Sie denn, wenn Sie in Saarbrücken oder Mannheim in der Fußgängerzone einem Punker begegnen? So richtig können wir diesen Lebensstil nicht einordnen. Wir halten lieber erstmal Abstand. Wir wollen uns nicht so gerne anbetteln lassen. Und dann sehen wir einander an und denken vielleicht: „Diese Jugend von heute ...“

Auf der Titelseite des Kerchebläddche ist der Ausschnitt eines Fotos zu sehen, mit dem ich bei einem Wettbewerb des Kirchentages zusammen mit der KD-Bank Dresden gewonnen habe: Ein junger Mann auf dem Kirchentag in Dresden, der auf einem der vielen schöne Plätze in der Stadt zusammen mit seinem evangelischen

Posaunenchor Choräle für die Menschen zum Lob Gottes spielt.

Sein äußeres Erscheinungsbild ist das eines Punkers: perfekt gestylt. Ich will nicht wissen wie lange er allein für seine Haare braucht!

Hätten wir ihn alleine in der Stadt getroffen, wäre uns sicher niemals in den Sinn gekommen, daß der Punker Trompete im evangelischen Posaunenchor spielt. Aber da hätten wir zu schnell vom Äußeren auf das Innere geschlossen und unsere Vorurteile wären vorschnell zu falschen Schlüssen gekommen.

„Durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin“, sagt Paulus. Und dieser Punker lebt es. Glaube und Kirche ist bunter als Schema F. Der junge Mann lebt seinen Glauben fröhlich und ungezwungen. Er läßt sich nicht in Normen pressen und ist innerlich doch ein überzeugter Christ, der sich nicht scheut, in einer entchristlichten Stadt wie Dresden, seinem Glauben laut Gehör zu verschaffen.

Wer hätte das gedacht? Aber so ist Gott: immer für eine Überraschung gut!

A. Rummel, Pfr.

Monatsspruch

Durch Gottes Gnade
bin ich,
was ich bin.“

Juni

1KOR 15 VERS 10



Markt der kleinen Künstler

Im Herbst letzten Jahres hatten wir damit begonnen, in unserer Kinderwerkstatt den Schwerpunkt auf das Thema „Farben“ zu legen. Vieles hat sich in dieser Zeit bei den Kindern entwickelt. Der Umgang mit verschiedenen Materialien, das Ausprobieren und das freie Malen nahmen einen hohen Stellenwert ein. Und schließlich entwickelte sich dieses Projekt zu einem Höhepunkt. Nach dem Motto: „Nimm deine schönsten Farben und mache dich auf die Reise in die Welt der Fantasie“, entstanden zahlreiche Bilder auf Leinwände gemalt. Und diese kleinen Kunstwerke wollen wir unseren Eltern nicht vorenthalten.

Deshalb feiern wir am Sonntag, den 17. Juni ab 15 Uhr einen „Markt der kleinen Künstler“ Jedes Kind hat ein Bild gemalt und diese Kunstwerke stellen wir in einer Ausstellung vor. Alle Eltern haben die einmalige Gelegenheit dieses Unikat ihres Kindes zu kaufen.

Unser Außengelände ist Dank der großartigen Hilfe

von Eltern nun endlich fertig gestellt. Noch können wir den frisch gelegten Rollrasen nicht betreten. Das Ergebnis der zahlreichen Helferstunden jedoch kann an unserem Fest schon bestaunt werden. Da wir noch Fahrzeuge für unseren Fahrrad-Parcour anschaffen wollen, soll der Verkaufserlös aus dem Bildermarkt dafür verwendet werden.

Gerne können Sie, liebe Leser unsere Ausstellung besuchen und bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen ein wenig Kindergartenluft schnuppern.

Bis dahin grüßen wir herzlich

Ihr Kindergartenteam



Unser KiGo Miesau im Juni 2012

Samstag, 16.06.2011 KiGoMo, 10.00 – 12.30 Uhr fest am 24.06.2012 im Waldwarmfreibad Miesau.

Dies ist unser letzter KiGoMo vor den Sommerferien. Heute dreht sich alles um das Thema Fairplay. Dazu gibt es jede Menge Spiele und etwas Leckeres zu Essen. Bitte bringt ein weißes T-Shirt zum Bema-len mit.

Unser Kindergottesdienst beteiligt sich mit 2 Mannschaften am Spiel-



KIRCHE MIT KINDERN

Unser 1. KiGoMo nach den Sommerferien findet am 18.08.2011 von 10.00 – 12.30 Uhr statt.

Wir wünschen euch und Euren Familien schöne und erholsame Sommerferien.

*Auf euren Besuch freut sich
das Team des KiGo
Miesau*

Konfirmandendankspende 2012

Die Konfirmanden in Miesau und Gries haben sich entschlossen, mit ihrer Konfirmandendankspende der Kinderneurologie (Neuropädiatrie) an der Uni-Klinik Homburg eine Freude zu bereiten.

Die große Freude über die Konfirmation und die damit verbundenen Geschenke wollen wir mit Kindern teilen, denen es nicht so gut geht. In der Neuropädiatrie werden Kinder und Jugendliche behandelt, die durch Unfälle oder Krankheiten am Kopf verletzt sind und dadurch in ihrer Entwicklung gebremst werden.

Für ergotherapeutisches Spielzeug fehlt es der Station an Geld, die nicht

so gut ausgestattet ist wie die Kinderkrebeklinik im gleichen Haus.

Durch einen Fahrrad- oder Auto-unfall kann es jeden von uns treffen, Hilfe von der Kinderneurologie zu benötigen.

Für Eure Spenden sagen wir im Namen der Station, der Ärzte, Schwestern und Kinder herzlich Danke!

In Miesau haben bereits dreizehn von neunzehn Konfirmanden 293 € gespendet.

In Gries wurden bisher acht von dreizehn Spenden über 185 € abgegeben.

Das Geld werden wir im Juni persönlich in Homburg vorbeibringen.

A. Rummel, Pfr.

Bericht KPV Miesau-Elschbach

Der 1. Vorsitzende, Manfred Brill, konnte am 12. Mai 20 anwesende Mitglieder zur Mitgliederversammlung begrüßen. Laut Kassenbericht der Rechnerin, Frau Kennel, wurden im Jahr 2011 rund 5.000 € an die Ökum. Sozialstation Landstuhl überwiesen zur Unterstützung ihrer Arbeit.

Frau Rechtsanwältin Gerda Brill hat einen Vortrag gehalten zum Thema „Wann sollte man was wie regeln?“ Selbstbestimmte Regelungen für den Notfall und den Fall der eigenen Handlungsunfähigkeit. Das ist sicherlich kein angenehmes Thema, da man sich mit möglicher schwerer Krankheit und Tod beschäftigen muß. Es ist aber ein sehr wichtiges Thema, mit dem die meisten sich erst viel zu spät auseinandersetzen. „Besser vorsorgen, als sich sorgen“ war daher die Empfehlung von Frau Brill; mit Menschen das Gespräch suchen, die für einem eintreten sollen. Und frühzeitig schriftliche Regelungen treffen, die es den Angehörigen im Ernstfall ermöglichen, im Sinne des

Erkrankten bzw. Verstorbenen zu entscheiden und zu handeln. Frau Brill hat zu 6 Möglichkeiten für selbstbestimmte Regelungen bei Krankheit und Tod informiert:

Organspendeausweis (ab dem 16. Lebensjahr möglich; keine Altersbeschränkung), Patientenverfügung (regelt Behandlungswünsche im Krankheits- und Sterbefall; Empfehlung, diese ab dem 50. Lebensjahr abzuschließen), Vorsorgevollmacht (regelt die Vertretung in vermögensrechtlichen und persönlichen Belangen während Krankheit und Bewußtseinsstörungen), Betreuungsverfügung (dient zur Bestimmung einer Person, die Betreuer werden soll, für den Fall der Anordnung einer gerichtlichen Betreuung; selbst eine Person auszuwählen, ist besser als, wenn das Gericht jemanden bestimmt), Vorsorgeerklärung (ist eine Regelung zur Bestattung und eventuell auch für die Grabpflege und das Testament).

B. Czok

Neuer Kurs zur Konfirmation 2014

Wir laden die Erziehungsberechtigten der Kinder der Geburtsjahrgänge 1999/2000 herzlich ein zu den Elternabenden in Miesau und Gries.

Am Mittwoch, den 13.06. findet um 19 Uhr die Informationsveranstaltung zur Anmeldung im prot. Gemeindegemeinschaftssaal in Miesau statt.

In Gries treffen wir uns am Donnerstag, den 14.06. bereits um 18 Uhr im Gemeindegemeinschaftssaal bei der Kirche.

Auch nicht getaufte Kinder können am Kurs zur Konfirmation 2014 teilnehmen. Zur Abstimmung, wann und wie die Kurszeiten passen, bitten wir um ihr Kommen.

A. Rummel, Pfr.

Aus dem Miesauer Presbyterium

Am 03.05.12 hatten wir bei der gemeinsamen Sitzung der Presbyterien Gries und Miesau Frau Alida Zaanen zu Gast vom diakonischen Werk in Speyer. Sie hat uns zur Qualitätsinitiative der Landeskirche „Kita+QM“ nähere Informationen gegeben (<http://www.kita-plus-qm.de>). Zu diesem Punkt haben auch Vertreter des Presbyteriums Schönenberg teilgenommen sowie die Leiterin des protestantischen Kindergartens Schönenberg.

Frau Zaanen hat die Projektorganisation vorgestellt und die Ziele. Das Hauptanliegen dieses groß angelegten Projektes ist die religiöse Erziehung in den protestantischen Kindertagesstätten. Die Durchführung erstreckt sich über ca. 2 Jahre für eine Kita. In dieser Zeit werden die Leitung und eine sogenannte Qualitätsentwicklerin geschult durch Fachleute u. a. von Religionspädagogen. Das erworbene Wissen geben sie dann wiederum an alle Erzieherinnen der Kindertagesstätte weiter.

52 Kindertagesstätten nehmen bereits teil. Die Kosten für die Teilnahme liegen im Rahmen des Fortbildungsbudgets: für eine 3-gruppige Kita wären das für zwei Jahre insgesamt ca. 980 €. Nach der Teilnahme wird

ein Zertifikat ausgestellt. Die Kindertagesstätten Gries, Miesau und Schönenberg können 2013 mit dem Projekt starten.

Das jetzige Modell der Gottesdienstzeiten in Gries und Miesau steht auf dem Prüfstand. Gefühlt, hat sich die Teilnahme an den Gottesdiensten verändert, so sind z. B. die Gottesdienste samstags um 18 Uhr in Miesau meist wenig besucht. Vor einigen

Jahren wurden die 14 Uhr-Gottesdienste in Miesau gerne zur Taufe genutzt, was 2011 überhaupt nicht mehr der Fall war. Die Presbyterien sind aufgefordert, sich Gedanken zu machen. Decken wir mit unserem Angebot die Bedürfnisse der Gemeindeglieder ab oder wären andere Zeiten günstiger?

Ein Vergleich der Statistik über die Gottesdienstbesuche in den letzten Jahren wird Aufschluß über Veränderungen geben. Eventuell wird es auch wieder eine Umfrage im Kercheblädche geben, damit alle Gemeindeglieder ihre Wünsche äußern können.

In Gries findet die nächste Sitzung des Presbyteriums am 05.06.12 um 19 Uhr statt und das Miesauer Presbyterium trifft sich am 12.06.12 um 19.30 Uhr zur nächsten Sitzung.

B. Czok



Kammerchorkonzert mit Opus 9

Unter der Leitung von Bezirkskantor Helge Schulz konzertiert der Zweibrücker Kammerchor Opus 9 am 9. Juni 2012 um 19 Uhr in der prot. Kirche Miesau.

Von dem erstklassigen Chor erwarten uns Werke von Johann Sebastian Bach (1685-1750), Heinrich Schütz (1585-1672), Petr Eben (1929-2008), Malcolm Archer (geb. 1952), Rudolf Mauersberger (1889-1971), John Rutter (geb. 1945), Ludwig Senfl (1486-1543), Johann Jeep (1582-1644), Baldassare Donati (um 1530-1603), Clément Janequin (1485-1558), Heinrich von Herzogenberg (1843-1900)

und Bob Chilcott (geb. 1955) sowie Instrumentalstücke an der Orgel.

Zu diesem ersten Konzert der Saison 2012 lädt Sie der Orgelbauverein Miesau e.V. herzlich ein. Weitere Konzerthöhepunkte dürfen wir erwarten und sind auf unserer Homepage bereits einzusehen: <http://www.evpfalz.de/gemeinden/miesau/kultur>.

Der Eintritt ist wie immer frei. Spenden werden am Ausgang erbeten. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

A. Rummel, Pfr.

P.S.: bis zum EM-Spiel sind Sie wieder zu Hause!



Goldkonfirmation 2012

Wir freuen uns mit den Jubilarinnen und Jubilaren, die am 3. Juni um 14 Uhr in Miesau ihrer goldenen Konfirmation gedenken.

Dazu angemeldet haben sich folgende Goldkonfirmandinnen und Goldkonfirmanden:

Karola Becker, geb. Weber • Gabriele Eberle, geb. Huscher • Waltraud Jung, geb. Fell • Waltraud Junker, geb. Ludwig • Ursula Kauf, geb. Klos •



Charlotte Klein, geb. Boeck • Elke Knobloch, geb. Bernd • Traude Müller, geb. Fischer • Irmtraud Munzinger, geb. Müller • Sybille Röder, geb. Blees • Doris Straub, geb. Dietz • Helga Weber, geb. Barth • Ilona Weber, geb. Bauer • Manfred Agne • Wilfried Quade • Wilhelm Schiebelhut • Raimund Wagner • Werner Wamsganz • Winfried Zorn
A. Rummel, Pfr.

Letzter Aufruf zur Fahrt nach Gries/ Elsass

Unsere Partnergemeinde in Gries/ Elsaß feiert jedes Jahr ein großes Kirchenfest.

Dazu sind wir für den 24. Juni 2012 herzlich eingeladen worden und wir wollen dieser Einladung gerne nachkommen. Die Gottesdienste in Miesau und Gries entfallen, da wir um die Festpredigt im Elsass gebeten wurden ...

Dazu wird der Förderverein Kirchenorgel Gries e.V. in Zusammenarbeit mit dem Verein Partnerschaft überwindet Grenzen und der Orts-

gemeinde Gries einen Bus anmieten, der uns sonntagmorgens um 7.30 Uhr abholt und abends wieder nach Hause bringt.

Bitte melden Sie sich schon jetzt zur Busfahrt in Ullis Backstube schriftlich an, damit wir rechtzeitig planen können, ob ein zweiter Bus vonnöten ist. Eine Liste liegt dort aus.

Für die verbindliche Anmeldung nehmen wir 5 € als Anzahlung, die Sie voraussichtlich im Elsaß wieder ganz oder teilweise zurückerhalten. Wir freuen uns auf zahlreiche Mitreisende!

A. Rummel, Pfr.

Collegio Barocco gastierte in Gries

Wer es noch nicht wußte: Barockmusik ist wie Jazz – sie verändert sich jedesmal und klingt bei jeder Aufführung anders.

Wer es nicht glaubt, der hätte dies erleben können bei virtuoser Flötenmusik mit Basso Continuo, des italienischen, französischen und deutschen Barock, gespielt auf historischen Instrumenten in alter Stimmung.

Stefan Schöner und Claudio Cervone haben Werke zu Gehör gebracht von Nicolas Chédeville (Pastor Fido C-dur), Joseph Bodin de Boismortier (Sonate seconda E-moll Op 19), Antonio Vivaldi (Sonata in D-Dur), Louis-Antoine Dornel (Suite Nr. 3 e-moll Op II), Georg Friedrich Händel (Sonate G-Dur Nr. 5 Op 1) und Benedetto Marcello (Sonata Nr. 4 Op 2 e-moll).

Claudio Cervone, geboren in Rom, studierte Querflöte am Conservatorio Santa Cecilia in Rom.

1985 gewann er den ersten Preis des italienischen Nationalwettbewerbes.

Es folgten in Saarbrücken weiterführende Studien am Institut für alte Musik im Fach Traversflöte, sowie die Teilnahme an mehreren Seminaren unter der Leitung von Barthold Kuijken.

Er ist als Solist, aber auch als Mitglied verschiedener Ensembles tätig und gibt sowohl in Deutsch-

land, als auch im Ausland zahlreiche Konzerte.

Stefan Schöner, gebürtig in Bexbach, studierte Privatmusikerziehung an der Johannes Gutenberg Universität in Mainz in den Fächern Klavier und Querflöte. Er betreibt seit 1992 eine eigene Musikschule in Zweibrücken. Das Instrument Cembalo entdeckte er, vor 2 Jahren, als die Zusammenarbeit mit Claudio Cervone begann. Seither fasziniert ihn die französische und italienische Barockmusik.

Zwischen den Musikstücken las Pfr. Rummel Texte aus der Barockzeit von Gryphius und Angelus Silesius.

A. Rummel, Pfr.



03.06.: **Trinitatis**

14 Uhr (Eph 1,3-14) Goldene Konfirmation mit Abendmahl in Miesau

10.06.: **1. So. n. Trinitatis**

14 Uhr (Jer 23,16-29) mit Taufe von Emily Ehrgott

17.06.: **2. So. n. Trinitatis**

10 Uhr (1Kor 14,1-3.20-25)

24.06.: **3. So. n. Trinitatis**

10 Uhr Gottesdienst in unserer Partnergemeinde Gries/ Elsass (für den Bus bitte anmelden). Abfahrt des Busses in Gries um 7.30 Uhr

01.07.: **4. So n. Trinitatis****Bastelkreis
Büchertisch & Basar
Elternabend**10 Uhr (1Petr 3,8-15a)
donnerstags nachmittags im Gemeindesaal
sonntags nach dem Gottesdienst
14.06. um 18 Uhr zur Anmeldung für den Kurs zur Konfirmation 2014 im Gemeindesaal
mittwochs um 14.30 Uhr am 13. und 27.06.
montags um 18 Uhr im Gemeindesaal
samstags um 10 Uhr im Gemeindehaus (Abenteuergeschichten aus der Bibel mit Spielen und Basteln)**Frauenbund
Jugendchor Miesau
Kindergottesdienst****Kirchenchor Miesau
Konfirmationskurs 2013
Ökum. Bibelgespräch
Presbyteriumssitzung
Redaktionsschluß
Singkreis**montags um 19 Uhr im Gemeindesaal
dienstags um 16 Uhr (im Praktikum bis 26.06)
19.06. um 20 Uhr in Miesau
05.06. um 19 Uhr
19.06. um 11 Uhr
21.06. um 20 Uhr in Miesau

JUNI



Das Opfergeld für Monat Juni
ist in Gries und Miesau für die Unterhaltung und Pflege der Gebäude und Außenanlagen bestimmt

01.06.: **Trauung**

15.30 Uhr

03.06.: **Trinitatis**

14 Uhr (Eph 1,3-14) Goldene Konfirmation mit Abendmahl

10.06.: **1. So. n. Trinitatis**

10 Uhr (Jer 23,16-29) mit Taufe von Nick Harald Gerd Kreuzscher

16.06.: **2. So. n. Trinitatis**

18 Uhr (1Kor 14,1-3.20-25) mit Taufe von Paul Becker und Kiley Rae Payne

24.06.: **3. So. n. Trinitatis**10 Uhr Gottesdienst in unserer Partnergemeinde Gries/ Elsass (für den Bus bitte anmelden). Abfahrt des Busses in Miesau um 7.45 Uhr
12 Uhr Abschlußgottesdienst der 4. Klassen der Grundschule in der Kirche28.06.: **Schulgottesdienst**

14 Uhr (1Petr 3,8-15a)

01.07.: **4. So n. Trinitatis****Besuchsdienstkreis
Büchertisch
Elternabend**

04.06. um 16.30 Uhr im Pfarrhaus in der Kirche

**Flötenflöhe
Flötenmäuse**13.06. um 19 Uhr zur Anmeldung für den Kurs zur Konfirmation 2014 im Gemeindesaal
montags um 15.50 Uhr (1. Kl.) Gemeindesaal
donnerstags 15.15 Uhr und 16 Uhr Flötinis (2. Kl.) im Gemeindesaal**Frauentreff „Atempause“**

26.06. um 18 Uhr Treffpunkt Kirche zur Fahrradtour

**Gemeindenachmittag
Jugendchor Miesau
Kindergottesdienst
Kirchencafé
Kirchenchor Miesau
Kleinkind-Turnen
Konfirmationskurs 2013
Krabbelstube
Orgelbauverein Miesau**in Buchholz am 12.06. um 15 Uhr
montags um 18 Uhr im Gemeindesaal
siehe Seite 10**Ökum. Bibelgespräch
Presbyteriumssitzung
Redaktionsschluß
Singkreis
Singmäuse**01.07. nach dem Gottesdienst
montags um 19 Uhr
donnerstags um 10 Uhr im Haus für Kinder
dienstags um 17 Uhr (im Praktikum bis 26.06.)
dienstags von 9.30-11.30 Uhr im Gemeindesaal
09.06. um 19 Uhr Konzert mit dem Zweibrücker Kammerchor Opus 9. Eintritt frei
19.06. um 20 Uhr in Miesau
12.06. um 19.30 Uhr
19.06. um 11 Uhr
21.06. um 20 Uhr im Gemeindesaal
montags 16.30 Uhr